

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Spree-Neiße
Juni 2024



**Sperrfrist:
28.06.2024, 10:00 Uhr**



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Produkt-ID:	619
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Spree-Neiße
Berichtsmonat:	Juni 2024
Erstellungsdatum:	25.06.2024
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	31.07.2024
Hinweise:	
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service Ost Friedrichstraße 34 10969 Berlin
E-Mail:	Statistik-Service-Ost@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 030 / 555599-7373
Fax:	Fax: 030 / 555599-7375
Internet:	http://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, Juni 2024.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Die Produkte unterliegen dem Urheberrecht (siehe Impressum). Daten und Tabellen dürfen uneingeschränkt verwendet werden. Informationen dürfen (auch auszugsweise) gespeichert und mit Quellenangabe weitergegeben, vervielfältigt und verbreitet werden. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Fall einer Veröffentlichung im Internet soll dies mit einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen.

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Spree-Neiße

Juni 2024

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	4
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	6
Komponenten der Unterbeschäftigung	7
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	8
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	10
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	11
Gemeldete Arbeitsstellen	12
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	13
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	14
Ausbildungsmarkt	15
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	16
Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende	17
Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende	18

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Spree-Neiße
 Juni 2024

Merkmale	Jun 2024	Mai 2024	Apr 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2023		Mai 2023	Apr 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	5.062	5.093	5.123	-31	-0,6	-213	-4,0	-4,2	-3,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.360	3.391	3.465	-31	-0,9	-40	-1,2	-0,8	1,2
56,8% Männer	1.910	1.926	1.969	-16	-0,8	83	4,5	3,3	4,1
43,2% Frauen	1.450	1.465	1.496	-15	-1,0	-123	-7,8	-5,7	-2,5
6,8% 15 bis unter 25 Jahre	229	243	233	-14	-5,8	25	12,3	18,0	7,9
1,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	65	72	66	-7	-9,7	18	38,3	71,4	43,5
43,9% 50 Jahre und älter	1.475	1.508	1.551	-33	-2,2	-6	-0,4	-	2,4
34,6% dar. 55 Jahre und älter	1.164	1.183	1.213	-19	-1,6	6	0,5	-0,4	1,8
42,1% Langzeitarbeitslose	1.415	1.391	1.420	24	1,7	-35	-2,4	1,7	3,7
5,6% Schwerbehinderte Menschen	187	176	180	11	6,3	7	3,9	-8,8	-3,7
18,1% Ausländer	607	621	622	-14	-2,3	-34	-5,3	-2,7	3,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	497	552	645	-55	-10,0	-73	-12,8	-0,4	2,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	201	227	288	-26	-11,5	-23	-10,3	2,3	14,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	97	100	138	-3	-3,0	-35	-26,5	-3,8	34,0
seit Jahresbeginn	3.571	3.074	2.522	x	x	-132	-3,6	-1,9	-2,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	526	622	710	-96	-15,4	-63	-10,7	9,7	-4,8
dar. in Erwerbstätigkeit	202	223	311	-21	-9,4	-21	-9,4	1,4	-7,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	83	114	161	-31	-27,2	-32	-27,8	9,6	38,8
seit Jahresbeginn	3.716	3.190	2.568	x	x	45	1,2	3,5	2,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,9	5,9	6,0	x	x	x	5,9	6,0	6,0
dar. Männer	6,3	6,4	6,6	x	x	x	6,1	6,2	6,2
Frauen	5,3	5,4	5,5	x	x	x	5,8	5,7	5,6
15 bis unter 25 Jahre	5,4	5,8	5,8	x	x	x	5,1	5,1	5,5
15 bis unter 20 Jahre	4,3	4,8	4,9	x	x	x	3,5	3,1	3,3
50 bis unter 65 Jahre	5,7	5,8	5,8	x	x	x	5,6	5,7	5,7
55 bis unter 65 Jahre	6,3	6,4	6,5	x	x	x	6,3	6,5	6,5
Ausländer	23,5	24,0	28,8	x	x	x	29,6	29,5	33,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,4	6,5	6,6	x	x	x	6,5	6,5	6,5
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	3.587	3.640	3.707	-53	-1,5	-128	-3,4	-2,8	-1,4
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	4.316	4.382	4.444	-66	-1,5	-109	-2,5	-2,3	-1,6
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	4.339	4.399	4.461	-60	-1,4	-103	-2,3	-2,3	-1,4
Unterbeschäftigungsquote	7,5	7,6	7,7	x	x	x	7,7	7,8	7,8
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	1.036	1.049	1.080	-13	-1,2	74	7,7	6,3	6,0
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	4.670	4.671	4.697	-2	0,0	-148	-3,1	-3,6	-3,7
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	1.284	1.282	1.299	2	0,1	-95	-6,9	-8,6	-9,6
Bedarfsgemeinschaften	3.708	3.728	3.738	-19	-0,5	-175	-4,5	-5,1	-5,3
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	131	119	195	12	10,1	-24	-15,5	-4,0	25,8
Zugang seit Jahresbeginn	878	747	628	x	x	-354	-28,7	-30,6	-34,1
Bestand	831	845	828	-14	-1,7	-107	-11,4	-8,0	-14,4

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Spree-Neiße
Juni 2024

Merkmale	Jun 2024	Mai 2024	Apr 2024	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Jun 2023		Mai 2023	Apr 2023	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitsuchenden										
Insgesamt	1.617	1.612	1.608	5	0,3	5	0,3	-0,9	-0,4	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	932	960	1.007	-28	-2,9	77	9,0	9,6	11,5	
59,3% Männer	553	565	594	-12	-2,1	100	22,1	17,5	19,3	
40,7% Frauen	379	395	413	-16	-4,1	-23	-5,7	-	2,0	
6,3% 15 bis unter 25 Jahre	59	79	68	-20	-25,3	-1	-1,7	29,5	-	
0,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	8	14	9	-6	-42,9	-5	-38,5	40,0	-43,8	
52,3% 50 Jahre und älter	487	500	523	-13	-2,6	59	13,8	11,1	13,7	
44,4% dar. 55 Jahre und älter	414	420	429	-6	-1,4	59	16,6	9,9	8,6	
9,0% Langzeitarbeitslose	84	82	85	2	2,4	-23	-21,5	-21,2	-22,0	
5,0% Schwerbehinderte Menschen	47	43	42	4	9,3	-6	-11,3	-29,5	-20,8	
8,6% Ausländer	80	89	87	-9	-10,1	10	14,3	18,7	20,8	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	254	292	365	-38	-13,0	-12	-4,5	11,5	14,1	
dar. aus Erwerbstätigkeit	130	156	223	-26	-16,7	-11	-7,8	4,7	20,5	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	60	56	67	4	7,1	3	5,3	9,8	9,8	
seit Jahresbeginn	1.889	1.635	1.343	x	x	-64	-3,3	-3,1	-5,8	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	274	330	371	-56	-17,0	-13	-4,5	15,8	-11,9	
dar. in Erwerbstätigkeit	124	131	189	-7	-5,3	2	1,6	-	-13,3	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	40	71	64	-31	-43,7	-7	-14,9	42,0	-1,5	
seit Jahresbeginn	1.897	1.623	1.293	x	x	-79	-4,0	-3,9	-7,9	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	1,6	1,7	1,8	x	x	x	1,5	1,5	1,6	
dar. Männer	1,8	1,9	2,0	x	x	x	1,5	1,6	1,6	
Frauen	1,4	1,5	1,5	x	x	x	1,5	1,4	1,5	
15 bis unter 25 Jahre	1,4	1,9	1,7	x	x	x	1,5	1,5	1,7	
15 bis unter 20 Jahre	0,5	0,9	0,7	x	x	x	1,0	0,7	1,1	
50 bis unter 65 Jahre	1,9	1,9	2,0	x	x	x	1,6	1,7	1,7	
55 bis unter 65 Jahre	2,3	2,3	2,3	x	x	x	1,9	2,1	2,2	
Ausländer	3,1	3,4	4,0	x	x	x	3,2	3,5	3,9	
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,8	1,8	1,9	x	x	x	1,6	1,7	1,7	
Unterbeschäftigung²⁾										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	964	1.006	1.042	-42	-4,2	69	7,7	9,9	10,5	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	1.067	1.102	1.137	-35	-3,2	82	8,3	7,6	8,1	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	1.086	1.117	1.152	-31	-2,8	86	8,6	7,6	8,7	
Unterbeschäftigungsquote	1,9	1,9	2,0	x	x	x	1,7	1,8	1,8	
Leistungsberechtigte										
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	1.036	1.049	1.080	-13	-1,2	74	7,7	6,3	6,0	

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Spree-Neiße
 Juni 2024

Merkmale	Jun 2024	Mai 2024	Apr 2024	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Jun 2023		Mai 2023	Apr 2023	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitsuchenden										
Insgesamt	3.445	3.481	3.515	-36	-1,0	-218	-6,0	-5,7	-4,9	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	2.428	2.431	2.458	-3	-0,1	-117	-4,6	-4,4	-2,5	
55,9% Männer	1.357	1.361	1.375	-4	-0,3	-17	-1,2	-1,7	-1,3	
44,1% Frauen	1.071	1.070	1.083	1	0,1	-100	-8,5	-7,7	-4,1	
7,0% 15 bis unter 25 Jahre	170	164	165	6	3,7	26	18,1	13,1	11,5	
2,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	57	58	57	-1	-1,7	23	67,6	81,3	90,0	
40,7% 50 Jahre und älter	988	1.008	1.028	-20	-2,0	-65	-6,2	-4,7	-2,5	
30,9% dar. 55 Jahre und älter	750	763	784	-13	-1,7	-53	-6,6	-5,3	-1,6	
54,8% Langzeitarbeitslose	1.331	1.309	1.335	22	1,7	-12	-0,9	3,6	6,0	
5,8% Schwerbehinderte Menschen	140	133	138	7	5,3	13	10,2	0,8	3,0	
21,7% Ausländer	527	532	535	-5	-0,9	-44	-7,7	-5,5	0,6	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	243	260	280	-17	-6,5	-61	-20,1	-11,0	-8,8	
dar. aus Erwerbstätigkeit	71	71	65	-	-	-12	-14,5	-2,7	-1,5	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	37	44	71	-7	-15,9	-38	-50,7	-17,0	69,0	
seit Jahresbeginn	1.682	1.439	1.179	x	x	-68	-3,9	-0,5	2,2	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	252	292	339	-40	-13,7	-50	-16,6	3,5	4,3	
dar. in Erwerbstätigkeit	78	92	122	-14	-15,2	-23	-22,8	3,4	3,4	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	43	43	97	-	-	-25	-36,8	-20,4	90,2	
seit Jahresbeginn	1.819	1.567	1.275	x	x	124	7,3	12,5	14,8	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	4,2	4,2	4,3	x	x	x	4,4	4,4	4,4	
dar. Männer	4,5	4,5	4,6	x	x	x	4,6	4,6	4,6	
Frauen	3,9	3,9	4,0	x	x	x	4,3	4,2	4,1	
15 bis unter 25 Jahre	4,0	3,9	4,1	x	x	x	3,6	3,6	3,7	
15 bis unter 20 Jahre	3,8	3,9	4,2	x	x	x	2,5	2,4	2,1	
50 bis unter 65 Jahre	3,8	3,9	3,9	x	x	x	4,0	4,0	4,0	
55 bis unter 65 Jahre	4,1	4,1	4,2	x	x	x	4,4	4,4	4,4	
Ausländer	20,4	20,6	24,7	x	x	x	26,4	26,0	29,2	
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,6	4,6	4,7	x	x	x	4,9	4,9	4,8	
Unterbeschäftigung²⁾										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.623	2.635	2.666	-12	-0,5	-197	-7,0	-6,9	-5,4	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	3.250	3.280	3.307	-30	-0,9	-190	-5,5	-5,3	-4,5	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	3.254	3.282	3.309	-28	-0,9	-188	-5,5	-5,3	-4,5	
Unterbeschäftigungsquote	5,6	5,7	5,7	x	x	x	5,9	6,0	6,0	
Leistungsberechtigte²⁾										
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	4.670	4.671	4.697	-2	0,0	-148	-3,1	-3,6	-3,7	
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	1.284	1.282	1.299	2	0,1	-95	-6,9	-8,6	-9,6	
Bedarfsgemeinschaften	3.708	3.728	3.738	-19	-0,5	-175	-4,5	-5,1	-5,3	

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für April 2024 bis Juni 2024.

[zurück zum Inhalt](#)

Komponenten der Unterbeschäftigung

Spree-Neiße

Juni 2024

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Jun 2024	Mai 2024	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Jun 2023		Mai 2023	
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Arbeitslosigkeit	3.360	3.391	-31	-0,9	-40	-1,2	-0,8	1,2
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	227	249	-22	-8,8	-88	-27,9	-23,6	-28,0
Aktivierung und berufliche Eingliederung	102	119	-17	-14,3	-9	-8,1	3,5	-7,9
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	125	130	-5	-3,8	-79	-38,7	-38,4	-38,3
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	3.587	3.640	-53	-1,5	-128	-3,4	-2,8	-1,4
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	730	742	-12	-1,6	20	2,8	-	-2,5
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	60	60	-	-	-11	-15,5	-17,8	-17,1
Arbeitsgelegenheiten	274	277	-3	-1,1	-14	-4,9	-3,5	-2,5
Fremdförderung	267	271	-4	-1,5	68	34,2	31,6	22,1
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	50	54	-4	-7,4	-27	-35,1	-31,6	-32,5
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	79	79	-	-	4	5,3	-18,6	-24,7
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	4.316	4.382	-66	-1,5	-109	-2,5	-2,3	-1,6
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	23	16	7	43,8	6	35,3	-	70,0
Gründungszuschuss	19	14	5	35,7	4	26,7	-	87,5
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	4	*	*	*	*	*	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	4.339	4.399	-60	-1,4	-103	-2,3	-2,3	-1,4
Unterbeschäftigungsquote	7,5	7,6	x	x	x	7,7	7,8	7,8
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	77,4	77,1	x	x	x	76,5	75,9	75,7

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)

Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Spree-Neiße

Juni 2024

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Jun 2024	Mai 2024	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Jun 2023		Mai 2023	Apr 2023
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	932	960	-28	-2,9	77	9,0	9,6	11,5
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	32	46	-14	-30,4	-8	-20,0	17,9	-12,5
Aktivierung und berufliche Eingliederung	32	46	-14	-30,4	-8	-20,0	17,9	-12,5
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	964	1.006	-42	-4,2	69	7,7	9,9	10,5
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	103	96	7	7,3	13	14,4	-11,9	-12,8
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	49	48	1	2,1	-2	-3,9	-14,3	-12,5
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x
Fremdförderung	15	15	-	-	10	200,0	200,0	57,1
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	39	33	6	18,2	5	14,7	-31,3	-23,9
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	1.067	1.102	-35	-3,2	82	8,3	7,6	8,1
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	19	14	5	35,7	4	26,7	-	87,5
Gründungszuschuss	19	14	5	35,7	4	26,7	-	87,5
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	1.086	1.117	-31	-2,8	86	8,6	7,6	8,7
Unterbeschäftigungsquote	1,9	1,9	x	x	x	1,7	1,8	1,8
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	85,8	85,9	x	x	x	85,5	84,4	85,2
Rechtskreis SGB II								
Arbeitslosigkeit	2.428	2.431	-3	-0,1	-117	-4,6	-4,4	-2,5
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	195	204	-9	-4,4	-80	-29,1	-28,9	-29,7
Aktivierung und berufliche Eingliederung	70	74	-4	-5,4	-1	-1,4	-2,6	-4,1
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	125	130	-5	-3,8	-79	-38,7	-38,4	-38,3
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.623	2.635	-12	-0,5	-197	-7,0	-6,9	-5,4
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	627	645	-18	-2,8	7	1,1	1,9	-0,8
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	10	12	-2	-16,7	-10	-50,0	-29,4	-30,0
Arbeitsgelegenheiten	274	277	-3	-1,1	-14	-4,9	-3,5	-2,5
Fremdförderung	252	256	-4	-1,6	58	29,9	27,4	21,0
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	50	54	-4	-7,4	-27	-35,1	-31,6	-32,5
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	40	46	-6	-13,0	-1	-2,4	-6,1	-25,5
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	3.250	3.280	-30	-0,9	-190	-5,5	-5,3	-4,5
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	4	*	*	*	*	*	*	*
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	4	*	*	*	*	*	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	3.254	3.282	-28	-0,9	-188	-5,5	-5,3	-4,5
Unterbeschäftigungsquote	5,6	5,7	x	x	x	5,9	6,0	6,0
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	74,6	74,1	x	x	x	73,9	73,4	72,8

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

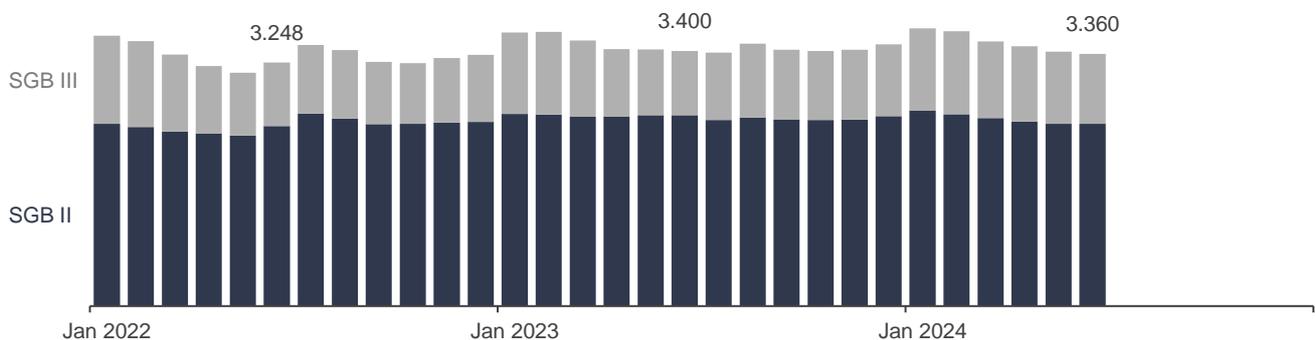
[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Spree-Neiße
Juni 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Juni um 31 auf 3.360 verringert. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 40 Arbeitslose weniger. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 5,9%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 932, das sind 28 weniger als im Vormonat und 77 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 1,6%. Im Rechtskreis SGB II gab es 2.428 Arbeitslose, das ist ein Minus von 3 gegenüber Mai; im Vergleich zum Juni 2023 waren es 117 Arbeitslose weniger. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 4,2%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Jun 2024	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Jun 2024	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
1	2	3	4	5	6	7	8	
Insgesamt	3.360	-31	-0,9	-40	-1,2	5,9	5,9	5,9
Männer	1.910	-16	-0,8	83	4,5	6,3	6,4	6,1
Frauen	1.450	-15	-1,0	-123	-7,8	5,3	5,4	5,8
15 bis unter 25 Jahre	229	-14	-5,8	25	12,3	5,4	5,8	5,1
15 bis unter 20 Jahre	65	-7	-9,7	18	38,3	4,3	4,8	3,5
50 Jahre und älter	1.475	-33	-2,2	-6	-0,4	5,7	5,8	5,6
55 Jahre und älter	1.164	-19	-1,6	6	0,5	6,3	6,4	6,3
Deutsche	2.753	-17	-0,6	-6	-0,2	5,0	5,1	5,0
Ausländer	607	-14	-2,3	-34	-5,3	23,5	24,0	29,6
Rechtskreis SGB III	932	-28	-2,9	77	9,0	1,6	1,7	1,5
Männer	553	-12	-2,1	100	22,1	1,8	1,9	1,5
Frauen	379	-16	-4,1	-23	-5,7	1,4	1,5	1,5
15 bis unter 25 Jahre	59	-20	-25,3	-1	-1,7	1,4	1,9	1,5
15 bis unter 20 Jahre	8	-6	-42,9	-5	-38,5	0,5	0,9	1,0
50 Jahre und älter	487	-13	-2,6	59	13,8	1,9	1,9	1,6
55 Jahre und älter	414	-6	-1,4	59	16,6	2,3	2,3	1,9
Deutsche	852	-19	-2,2	67	8,5	1,6	1,6	1,4
Ausländer	80	-9	-10,1	10	14,3	3,1	3,4	3,2
Rechtskreis SGB II	2.428	-3	-0,1	-117	-4,6	4,2	4,2	4,4
Männer	1.357	-4	-0,3	-17	-1,2	4,5	4,5	4,6
Frauen	1.071	1	0,1	-100	-8,5	3,9	3,9	4,3
15 bis unter 25 Jahre	170	6	3,7	26	18,1	4,0	3,9	3,6
15 bis unter 20 Jahre	57	-1	-1,7	23	67,6	3,8	3,9	2,5
50 Jahre und älter	988	-20	-2,0	-65	-6,2	3,8	3,9	4,0
55 Jahre und älter	750	-13	-1,7	-53	-6,6	4,1	4,1	4,4
Deutsche	1.901	2	0,1	-73	-3,7	3,5	3,5	3,6
Ausländer	527	-5	-0,9	-44	-7,7	20,4	20,6	26,4

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre.
Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

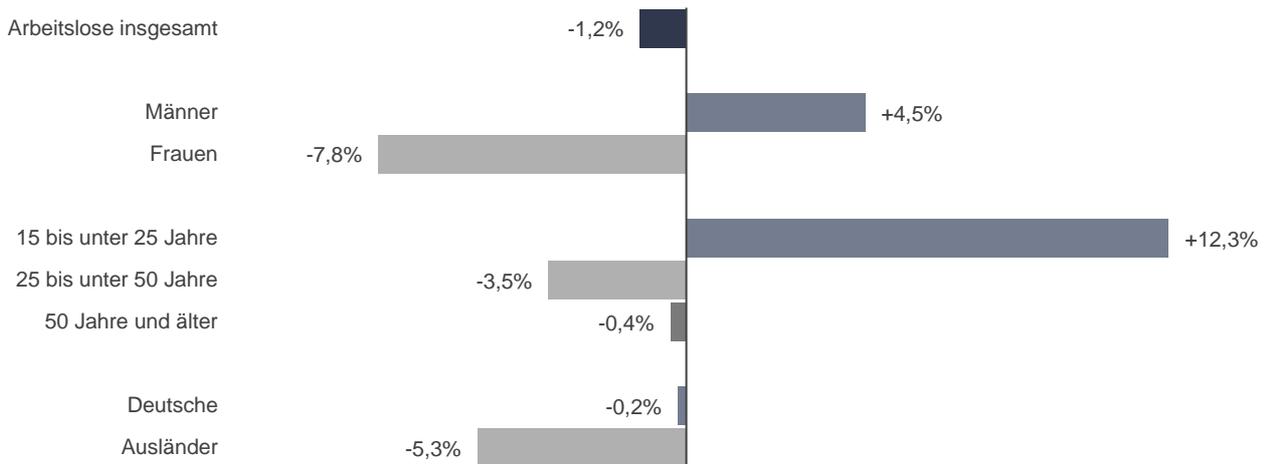
[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

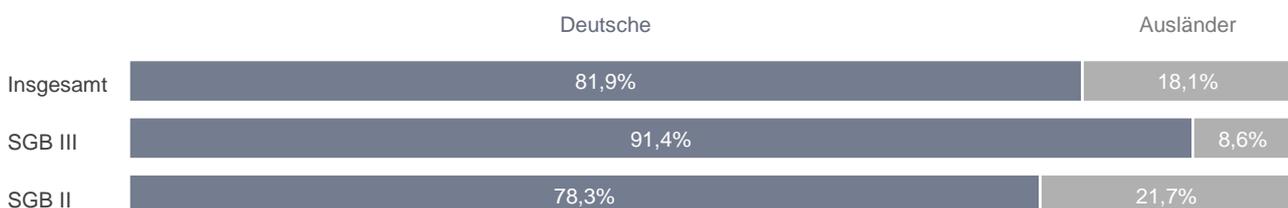
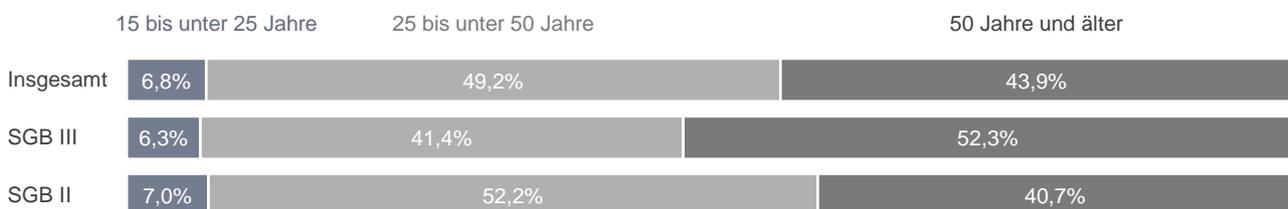
Spree-Neiße
Juni 2024

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich. Die Spanne der Veränderungen reicht im Juni von –8% bei Frauen bis +12% bei 15- bis unter 25-Jährigen. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

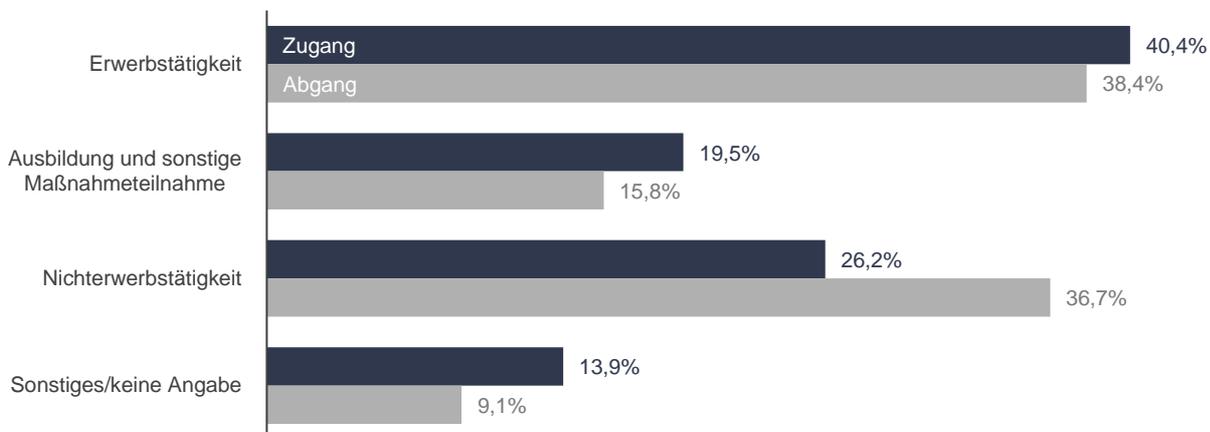
[zurück zum Inhalt](#)

Spree-Neiße

Juni 2024

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Juni meldeten sich 497 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 73 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 526 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 63 weniger als im Juni 2023. Seit Jahresbeginn gab es 3.571 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 132 Meldungen. Dem gegenüber stehen 3.716 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 45 Abmeldungen. Im Juni meldeten sich 201 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 23 weniger als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 202 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 21 weniger als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Jun 2024	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	497	-55	-10,0	-73	-12,8	3.571	-132	-3,6
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	201	-26	-11,5	-23	-10,3	1.556	-109	-6,5
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	157	-13	-7,6	3	1,9	1.203	-77	-6,0
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	41	-11	-21,2	-23	-35,9	320	-16	-4,8
Selbständigkeit	-	*	*	*	*	14	-10	-41,7
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	97	-3	-3,0	-35	-26,5	681	58	9,3
Nichterwerbstätigkeit	130	-35	-21,2	-15	-10,3	919	33	3,7
dar. Arbeitsunfähigkeit	104	-30	-22,4	-17	-14,0	739	38	5,4
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	25	-1	-3,8	4	19,0	152	-4	-2,6
Sonstiges/keine Angabe	69	9	15,0	-	-	415	-114	-21,6
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	526	-96	-15,4	-63	-10,7	3.716	45	1,2
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	202	-21	-9,4	-21	-9,4	1.413	-60	-4,1
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	151	-12	-7,4	-8	-5,0	1.044	-25	-2,3
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	38	-15	-28,3	-19	-33,3	310	-22	-6,6
Selbständigkeit	11	*	*	7	175,0	35	-11	-23,9
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	83	-31	-27,2	-32	-27,8	735	72	10,9
Nichterwerbstätigkeit	193	-26	-11,9	6	3,2	1.237	36	3,0
dar. Arbeitsunfähigkeit	135	-23	-14,6	5	3,8	857	18	2,1
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	41	-7	-14,6	3	7,9	283	22	8,4
Sonstiges/keine Angabe	48	-18	-27,3	-16	-25,0	331	-3	-0,9

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

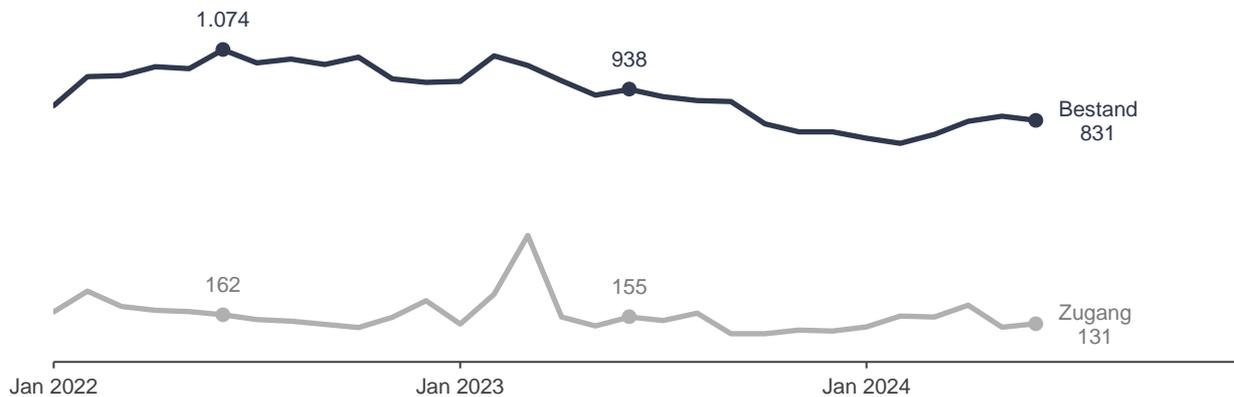
[zurück zum Inhalt](#)

Gemeldete Arbeitsstellen

Spree-Neiße
Juni 2024

Im Juni waren 831 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Mai ist das ein Rückgang von 14 oder 2 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 107 Stellen weniger (-11 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Juni 131 neue Arbeitsstellen, das waren 24 oder 15 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 878 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 354 oder 29%. Zudem wurden im Juni 149 Arbeitsstellen abgemeldet, 13 oder 10 Prozent mehr als im Vorjahr. Von Januar bis Juni gab es insgesamt 841 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 111 oder 12%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Jun 2024	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang	131	12	10,1	-24	-15,5	878	-354	-28,7
dar. sofort zu besetzen	102	13	14,6	36	54,5	571	174	43,8
sozialversicherungspflichtig	128	9	7,6	-26	-16,9	867	-347	-28,6
dar. sofort zu besetzen	99	10	11,2	33	50,0	564	169	42,8
Bestand	831	-14	-1,7	-107	-11,4	802	-175	-17,9
dar. sofort zu besetzen	801	-12	-1,5	-49	-5,8	749	-120	-13,8
sozialversicherungspflichtig	824	-12	-1,4	-92	-10,0	793	-164	-17,1
dar. sofort zu besetzen	794	-10	-1,2	-41	-4,9	741	-115	-13,4
Abgang	149	48	47,5	13	9,6	841	-111	-11,7
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	144	44	44,0	9	6,7	825	-116	-12,3

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

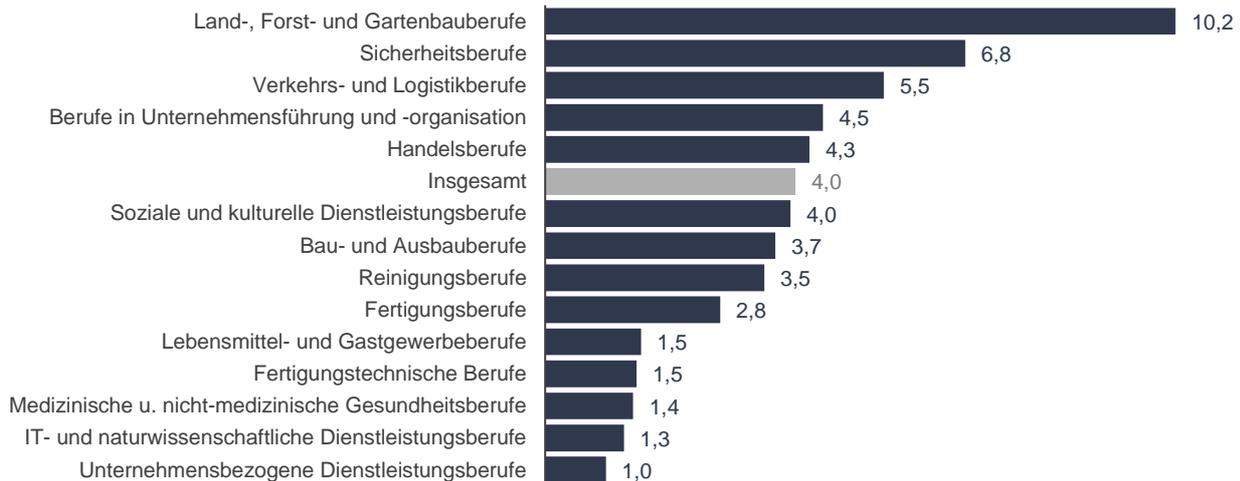
[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Spree-Neiße
Juni 2024

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Jun 2024	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	3.360	100	-31	-0,9	-40	-1,2
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	275	8,2	3	1,1	-10	-3,5
Fertigungsberufe	147	4,4	2	1,4	21	16,7
Fertigungstechnische Berufe	155	4,6	-2	-1,3	29	23,0
Bau- und Ausbauberufe	413	12,3	-20	-4,6	11	2,7
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	175	5,2	4	2,3	5	2,9
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	128	3,8	-12	-8,6	-19	-12,9
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	210	6,3	5	2,4	21	11,1
Handelsberufe	222	6,6	-5	-2,2	-15	-6,3
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	211	6,3	10	5,0	-33	-13,5
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	54	1,6	-3	-5,3	6	12,5
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	28	0,8	-1	-3,4	5	21,7
Sicherheitsberufe	95	2,8	-	-	2	2,2
Verkehrs- und Logistikberufe	301	9,0	3	1,0	7	2,4
Reinigungsberufe	124	3,7	-	-	-11	-8,1
Keine Angabe	822	24,5	-15	-1,8	-59	-6,7
Gemeldete Arbeitsstellen	831	100	-14	-1,7	-107	-11,4
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	27	3,2	-3	-10,0	-5	-15,6
Fertigungsberufe	52	6,3	7	15,6	-7	-11,9
Fertigungstechnische Berufe	105	12,6	-11	-9,5	-36	-25,5
Bau- und Ausbauberufe	111	13,4	5	4,7	-12	-9,8
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	113	13,6	-14	-11,0	-14	-11,0
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	90	10,8	-4	-4,3	-7	-7,2
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	53	6,4	-10	-15,9	-30	-36,1
Handelsberufe	52	6,3	8	18,2	4	8,3
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	47	5,7	1	2,2	6	14,6
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	55	6,6	-2	-3,5	-8	-12,7
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	22	2,6	-1	-4,3	4	22,2
Sicherheitsberufe	14	1,7	2	16,7	-2	-12,5
Verkehrs- und Logistikberufe	55	6,6	5	10,0	-1	-1,8
Reinigungsberufe	35	4,2	3	9,4	1	2,9
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x

[zurück zum Inhalt](#)

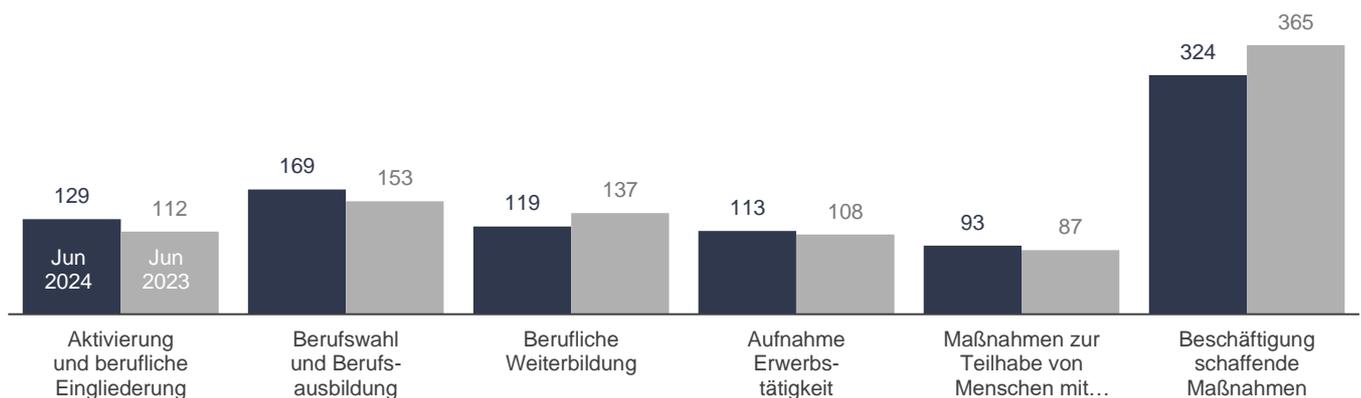
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

Spree-Neiße
Juni 2024

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Jun 2024	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	163	-80	-32,9	-70	-30,0	1.248	-98	-7,3
Berufswahl und Berufsausbildung	*	*	*	*	*	52	13	33,3
Berufliche Weiterbildung	16	2	14,3	2	14,3	103	-11	-9,6
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	34	15	78,9	16	88,9	133	15	12,7
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	4	1	33,3	1	33,3	17	*	*
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	61	-24	-28,2	-26	-29,9	474	-19	-3,9
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	-	x	*	*	*
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	129	-17	-11,6	17	15,2	129	20	18,4
Berufswahl und Berufsausbildung	169	-2	-1,2	16	10,5	166	8	5,3
Berufliche Weiterbildung	119	-6	-4,8	-18	-13,1	126	-33	-20,5
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	113	12	11,9	5	4,6	104	13	13,8
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	93	1	1,1	6	6,9	94	*	*
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	324	-7	-2,1	-41	-11,2	306	-19	-5,9
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	*	*	0	-1	-66,7
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	64	-17	-21,0	-6	-8,6	435	5	1,2
Berufswahl und Berufsausbildung	10	3	42,9	7	233,3	50	4	8,7
Berufliche Weiterbildung	25	11	78,6	-20	-44,4	120	-19	-13,7
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	18	-	-	-	-	133	45	51,1
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	*	*	*	*	*	17	7	70,0
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	58	-26	-31,0	-29	-33,3	452	-13	-2,8
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	-	x	*	*	*

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Ohne Daten zum Förderinstrument „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM); siehe auch [Methodische Hinweise](#).

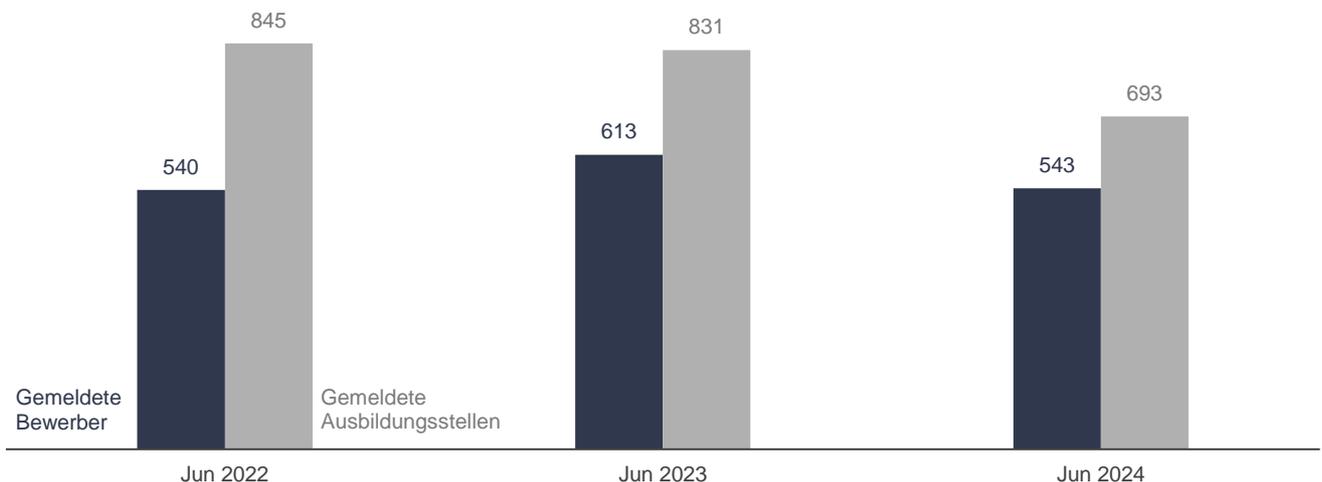
Ausbildungsmarkt

Spree-Neiße
Juni 2024

Sowohl die Agenturen für Arbeit als auch Jobcenter in gemeinsamen Einrichtungen und in alleiniger kommunaler Trägerschaft haben Ausbildungsvermittlung nach § 35 SGB III durchzuführen. Träger der Grundsicherung können diese Aufgabe durch die Arbeitsagentur wahrnehmen lassen (§ 16 Abs. 4 SGB II).

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober 2023 meldeten sich 543 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, 70 weniger als im Vorjahreszeitraum (-11%). Zugleich gab es 693 Meldungen für Berufsausbildungsstellen, das entspricht einem Minus von 138 (-17%). Ende Juni waren 279 Bewerber noch unversorgt und 294 Ausbildungsstellen noch unbesetzt. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es weniger unversorgte Bewerber (-49 oder -15%), die Zahl der unbesetzten Ausbildungsstellen war ebenfalls kleiner (-118 oder -29%). Eine Beurteilung der aktuellen Lage am Ausbildungsmarkt ist auf der Grundlage von gemeldeten Bewerbern und Ausbildungsangeboten im Vergleich zu vorhergehenden Berichtsjahren möglich; eine Hilfestellung hierzu bietet das Diagramm.

Seit Beginn des Berichtsjahres¹⁾ gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen



Merkmale des Ausbildungsmarktes	2023/2024	Veränderung gegenüber Vorjahr		2022/2023	2021/2022
		absolut	in %		
	1	2	3	4	5
Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	543	-70	-11,4	613	540
versorgte Bewerber	264	-21	-7,4	285	277
einmündende Bewerber	147	-9	-5,8	156	145
andere ehemalige Bewerber	101	-5	-4,7	106	97
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	16	-7	-30,4	23	35
unversorgte Bewerber	279	-49	-14,9	328	263
Gemeldete Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	693	-138	-16,6	831	845
betriebliche Ausbildungsstellen	*	*	*	827	*
außerbetriebliche Ausbildungsstellen ²⁾	*	*	*	4	*
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	294	-118	-28,6	412	447
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	1,28	x	x	1,36	1,56
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	1,05	x	x	1,26	1,70

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

2) Die Daten sind bis zum Berichtsjahr 2023/24 unterzeichnet; Vergleiche mit Vorjahren sind eingeschränkt möglich.

[zurück zum Inhalt](#)

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Spree-Neiße (Arbeitsort)

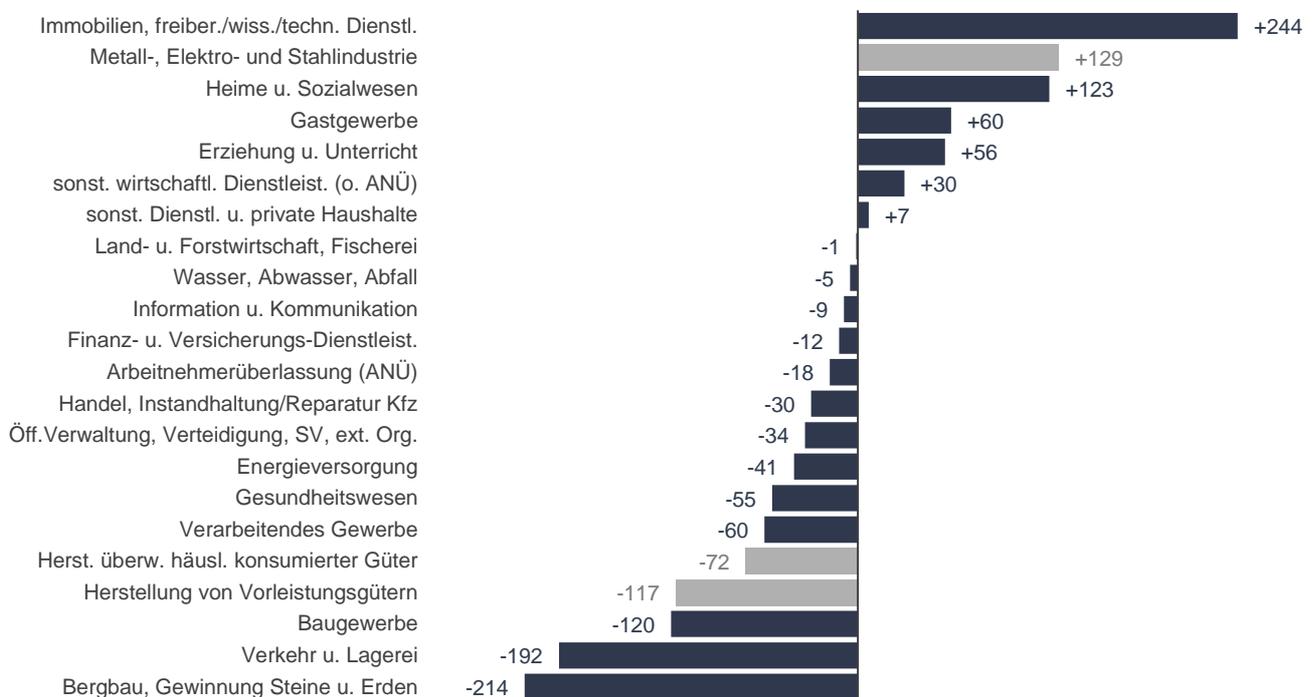
Dezember 2023 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende Dezember 2023, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung auf 35.239. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Abnahme um 271 oder 0,8%, nach -449 oder -1,2% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei Immobilien, freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen (+244 oder +20,3%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden (-214 oder -7,1%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende Dezember 2023



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende ¹⁾					Veränderung Dez 2023 / Dez 2022	
	Dez 2023	Sep 2023	Jun 2023	Mrz 2023	Dez 2022	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	35.239	35.634	35.947	35.444	35.510	-271	-0,8
56,0% Männer	19.744	20.004	20.274	19.926	19.920	-176	-0,9
44,0% Frauen	15.495	15.630	15.673	15.518	15.590	-95	-0,6
8,8% 15 bis unter 25 Jahre	3.094	3.156	2.933	2.888	3.011	83	2,8
60,3% 25 bis unter 55 Jahre	21.234	21.495	21.911	21.583	21.545	-311	-1,4
30,1% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	10.596	10.679	10.818	10.717	10.699	-103	-1,0
69,1% Vollzeit	24.355	24.668	25.025	24.695	24.767	-412	-1,7
30,9% Teilzeit	10.884	10.966	10.922	10.749	10.743	141	1,3
91,6% Deutsche	32.268	32.658	32.594	32.621	32.834	-566	-1,7
8,4% Ausländer	2.971	2.976	3.353	2.823	2.676	295	11,0

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

¹⁾ Im Dezember 2023 erfolgte eine partielle Revision der Beschäftigtenstatistik. Während die Eckzahlen auf Bundesebene unverändert bleiben, steht eine präzisere regionale Abbildung von Beschäftigten nach dem Wohn- und Arbeitsort im Fokus. Änderungen gibt es in geringem Ausmaß auch bei anderen Merkmalen.

Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende

[zurück zum Inhalt](#)

Spree-Neiße

März 2024 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Merkmale	März 2024	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	
		absolut	in %
	1	2	3
Bedarfsgemeinschaften (BG)	3.762	-230	-5,8
davon			
mit 1 Person	2.445	-125	-4,9
mit 2 Personen	668	-48	-6,7
mit 3 Personen	297	-44	-12,9
mit 4 Personen	176	-15	-7,9
mit 5 und mehr Personen	176	2	1,1
darunter			
Single-BG	2.442	-123	-4,8
Alleinerziehende-BG	581	-79	-12,0
Partner-BG ohne Kinder	322	-17	-5,0
Partner-BG mit Kindern	355	-22	-5,8
nicht zuordenbare BG	62	11	21,6
darunter			
BG mit Kindern unter 18 Jahren	941	-105	-10,0
davon: mit 1 Kind	476	-43	-8,3
mit 2 Kindern	257	-52	-16,8
mit 3 und mehr Kindern	208	-10	-4,6
Personen in Bedarfsgemeinschaften (PERS)	6.414	-386	-5,7
darunter			
Männer	3.311	-109	-3,2
Frauen	3.103	-277	-8,2
Leistungsberechtigte (LB)	6.101	-327	-5,1
Regelleistungsberechtigte (RLB)	6.044	-307	-4,8
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)	4.737	-192	-3,9
darunter			
Männer	2.484	-17	-0,7
Frauen	2.253	-175	-7,2
davon			
unter 25 Jahre	721	64	9,7
25 bis unter 55 Jahre	2.626	-144	-5,2
55 Jahre und älter	1.390	-112	-7,5
darunter			
Deutsche	3.542	-189	-5,1
Ausländer	1.195	-3	-0,3
darunter			
Alleinerziehende	580	-77	-11,7
Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (NEF)	1.307	-115	-8,1
darunter			
unter 3 Jahre	200	-37	-15,6
3 bis unter 6 Jahre	265	-11	-4,0
6 bis unter 15 Jahre	777	-58	-6,9
über 15 Jahre	65	-9	-12,2
Sonstige Leistungsberechtigte (SLB)	57	-20	-26,0
Nicht Leistungsberechtigte (NLB)	313	-59	-15,9
vom Leistungsanspruch ausgeschlossene Personen (AUS)	286	-32	-10,1
Kinder ohne Leistungsanspruch (KOL)	27	-27	-50,0

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

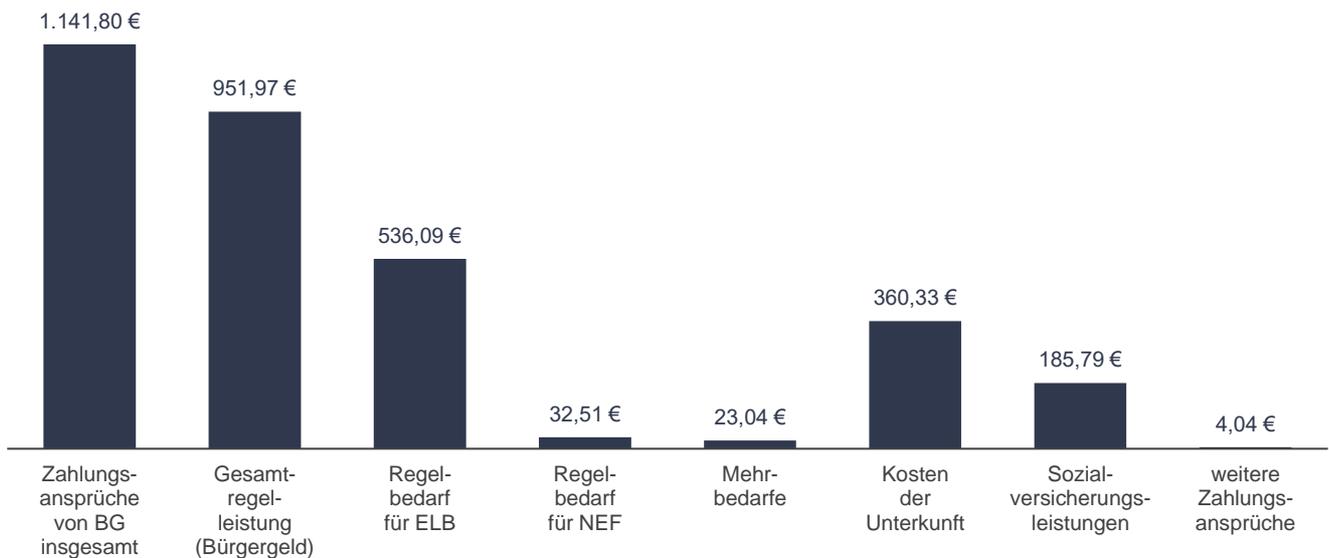
[zurück zum Inhalt](#)

Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende

Spree-Neiße

März 2024 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Durchschnittliche monatliche Höhe der Leistungen je Bedarfsgemeinschaft



Merkmale	Höhe der Zahlungsansprüche in Euro	Durchschnitt je BG insgesamt in Euro	BG mit diesem Zahlungsanspruch	
			Anzahl BG	Durchschnitt je BG in Euro
Zahlungsansprüche von BG insgesamt	4.295.444	1.142	3.762	1.142
Gesamtregelleistung (Bürgergeld) ¹⁾	3.581.319	952	3.755	954
Regelbedarf für ELB	2.016.772	536	3.574	564
Regelbedarf für NEF	122.310	33	476	257
Mehrbedarfe	86.681	23	1.009	86
Kosten der Unterkunft	1.355.556	360	3.508	386
darunter: laufende Kosten der Unterkunft	1.343.341	-	-	-
Sozialversicherungsleistungen ²⁾	698.941	186	3.743	187
weitere Zahlungsansprüche	15.184	4	-	-
sonstige Leistungen	11.745	3	-	-
unabweisbarer Bedarf	2.274	1	-	-
Sozialversicherungsleistungen zur Vermeidung von Hilfebedürftigkeit	1.164	0	-	-
Leistungen für Auszubildende	-	-	-	-

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Gesamtregelleistung (Bürgergeld) umfasst den Regelbedarf zur Sicherung des Lebensunterhalts, Leistungen für Mehrbedarfe und Kosten der Unterkunft.

2) Sozialversicherungsleistungen umfassen Beiträge und Zuschüsse zur Sozialversicherung (Kranken- und Pflegeversicherung)

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Corona](#)
[Demografie](#)
[Eingliederungsbilanzen](#)
[Entgelt](#)
[Fachkräftebedarf](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Jüngere](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Menschen mit Behinderungen](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Transformation](#)
[Ukraine-Krieg](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.